

BEDIENUNGSANLEITUNG MAGNETSCHLOSS DB310 FÜR EP103/EP104

Bedienungsanleitung Ausgabe 2



FAAC Nordic AB

BOX 125, SE-284 22 PERSTORP SCHWEDEN, ☎ +46 435 77 95 00, ✉ support@faac.se

www.faac.se

Technische Daten

Maße (BxHxT)	36 x 90 x 62 mm
Versorgungsspannung	24 V DC
Temperaturbereich	0 bis 50 °C
Ausgang	1 Magnet mit max. 1 A
Leuchtanzeigen	2 Leuchtdioden
Schutzart	Die Platine ist für den internen Einbau in das Gehäuse vorgesehen.

Sicherheitsanweisungen

Siehe Bedienungsanleitung für die Steuerautomatik EP103/EP104.

Allgemeine Beschreibung

Diese Zusatzplatine entmagnetisiert den Magneten und gibt ihn nach etwa 3 s frei. Die Entmagnetisierung erfolgt bei jedem Start des Gatters, sowohl bei der Öffnungs- als auch bei der Schließbewegung.

Als Stromversorgung für die Platine und den Magnet wird das Netzaggregat SPD von DAAB empfohlen.

Montage

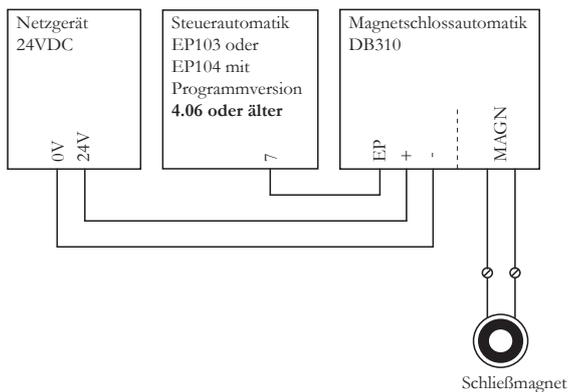
1. Die Stromversorgung der Steuerautomatik unterbrechen.
2. DB310 an der DIN-Schiene befestigen.
3. Die Platine gemäß Schaltplan anschließen.

Anschluss

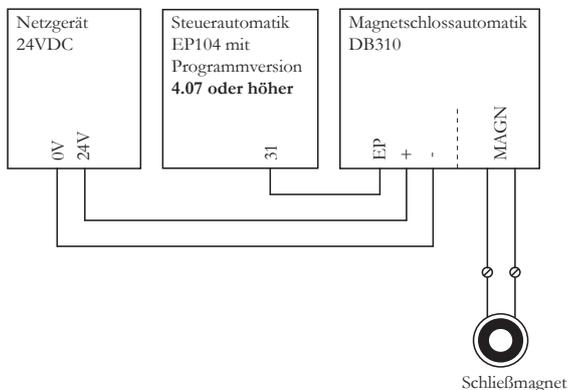
Wenn DB310 zusammen mit EP104 in der Programmversion 4.07 oder höher zum Einsatz kommt, ist das Steuersignal EP an Klemme 31 anzuschließen.

Der Anschluss ist von einem zugelassenen Installateur vorzunehmen.

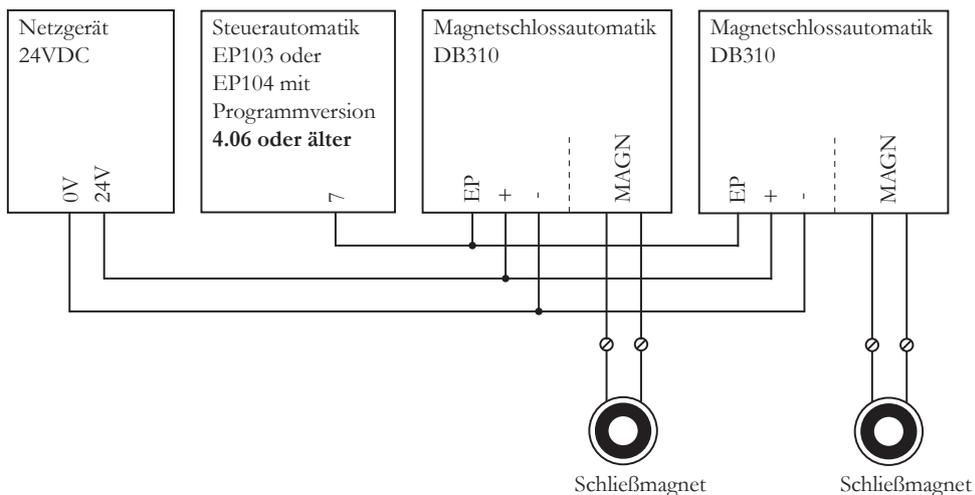
Anschlussbeispiel für ein Magnetschloss:



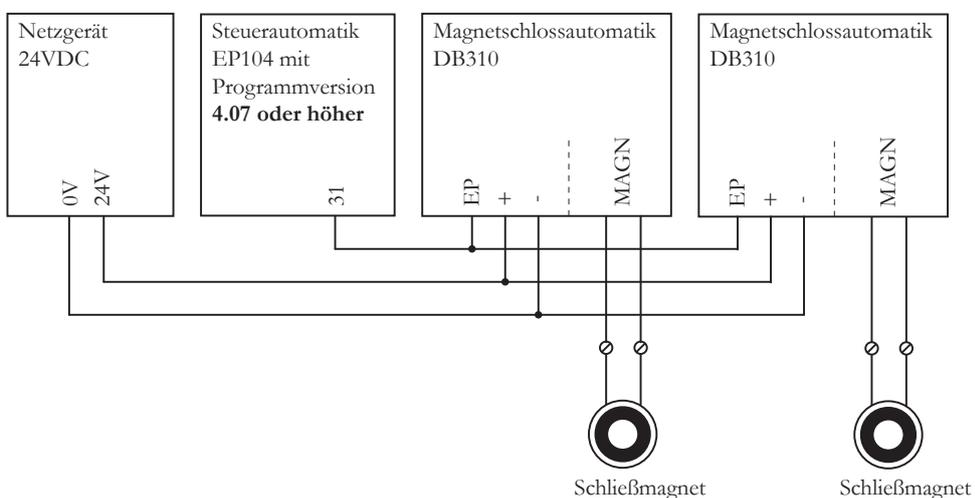
Programmversion 4.07 oder höher:



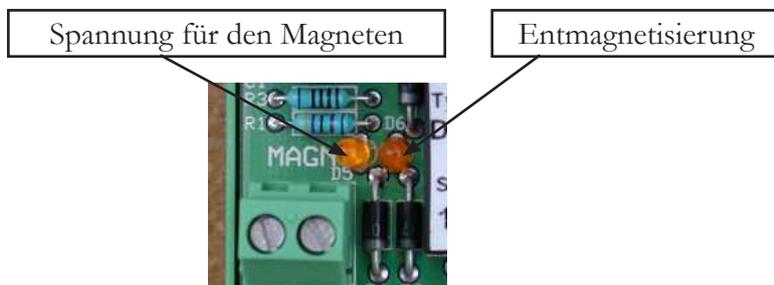
Anschlussbeispiel für zwei Magnetschlösser:



Programmversion 4.07 oder höher:



Leuchtanzeigen



Einstellungen für EP103 mit Magnetschloss

Bei der Verwendung eines elektrischen Magnetschlusses muss der Magnetismus erst verschwunden sein, bevor das Gatter starten darf. Daher kann man den Start des Gatters mit einer von 0,00 bis 0,99 Sekunden verstellbaren Zeitvorgabe im Kanal C39 verzögern. Normalerweise sollte C39 seinen Startwert von 0,00 behalten.

Wenn das Magnetschloss überlappend funktioniert, wie das bei DAAB der Fall ist, muss die Verzögerung zwischen den Hälften im Kanal C38 auf 0,1 bis 9,9 Sekunden eingestellt werden. Eine Grundeinstellung beträgt 3,0 Sekunden, also vom Start der ersten Hälfte vergehen 3 Sekunden, bis die andere Hälfte anläuft. Beim Start in geschlossener Stellung wird immer Motor 1 zuerst gestartet. Daher ist zu berücksichtigen, wie die beiden Hälften des Magnetschlusses anzubringen sind.

Ansonsten siehe Inbetriebnahme für Gatter, Abschnitt Magnetschloss, in der Bedienungsanleitung für EP103.

Nr.	Name	Grenzen	Werk	Eingestellt
C38	Zeitverzögerung vor dem Start des anderen Motors. Bei der Öffnungsbewegung bis zum Start von Motor 2 und zur Abschaltung von Motor 1	0,1 - 9,9	0,1	
C39	Zeitverzögerung vor dem Start des ersten Motors. Bei der Öffnungsbewegung bis zum Start von Motor 1 und zur Abschaltung von Motor 2	0,00 - 0,99	0,00	

Einstellungen für EP104 mit Magnetschloss

Bei der Verwendung eines elektrischen Magnetschlusses muss der Magnetismus erst verschwunden sein, bevor das Gatter starten darf. Daher kann man den Start des Gatters mit einer von 0,00 bis 0,99 Sekunden verstellbaren Zeitvorgabe im Kanal C470 verzögern.

Wenn das Magnetschloss überlappend funktioniert, wie das bei DAAB der Fall ist, muss die Verzögerung zwischen den Hälften im Kanal C460 auf 0,1 bis 9,9 Sekunden eingestellt werden. Eine Grundeinstellung beträgt 3,0 Sekunden, also vom Start der ersten Hälfte vergehen 3 Sekunden, bis die andere Hälfte anläuft. Beim Start in geschlossener Stellung wird immer Motor 1 zuerst gestartet. Daher ist zu berücksichtigen, wie die beiden Hälften des Magnetschlusses anzubringen sind.

Nr.	Name	Grenzen	Werk	Eingestellt
C460	Zeitverzögerung vor dem Start des anderen Motors Bei der Öffnungsbewegung bis zum Start von Motor 2 und zur Abschaltung von Motor 1	0,1 - 9,9	0,1	
C470	Zeitverzögerung vor dem Start des ersten Motors Bei der Öffnungsbewegung bis zum Start von Motor 1 und zur Abschaltung von Motor 2	0,00 - 0,99	0,00	



FAAC